

Computer- und Videospielbranche

Geschäftsanhahnungsreise Frankreich 27. bis 30. Oktober 2025



Projekthintergrund

Vom 27. bis 30. Oktober 2025 organisiert die Deutsch-Französische Industrie- und Handelskammer (AHK Frankreich), im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), eine Geschäftsanhahnungsreise nach Paris. Diese projektbezogene Fördermaßnahme findet im Rahmen des Markterschließungsprogramms (MEP) statt und richtet sich speziell an deutsche kleine und mittlere Unternehmen (KMU) der Computer- und Videospielbranche, insbesondere Entwicklerstudios und Verlage.

Ziele und Inhalte

Diese Geschäftsanhahnung bietet deutschen Unternehmen die einmalige Gelegenheit, zentrale Akteurinnen und Akteure sowie potenzielle Geschäftspartnerinnen und -partner in Frankreich kennenzulernen. Dafür kooperiert die AHK Frankreich eng mit renommierten Branchenorganisationen wie Capital Games und Paris&Co.

In Zusammenarbeit mit dem Fachverband Capital Games organisiert die AHK die diesjährige Paris Game Biz, eine exklusive Premium-B2B-Veranstaltung, die führende Gaming-Unternehmen aus

Frankreich und Europa vereint und ideale Rahmenbedingungen für den Aufbau neuer Geschäftsbeziehungen bietet.

Der Markteintritt in Frankreich kann für deutsche Unternehmen herausfordernd sein, insbesondere in finanziell sensiblen Sektoren wie der Computer- und Videospielbranche. Hier bietet die Deutsch-Französische Industrie- und Handelskammer wertvolle Unterstützung, um Risiken zu minimieren und Exportchancen gezielt zu nutzen.

Durchführer



Deutsch-Französische
Industrie- und Handelskammer
Chambre Franco-Allemande
de Commerce et d'Industrie

Bestandteile des Projekts auf einen Blick

- **Zielmarktwebinar & Handout:** Detaillierte Marktanalyse mit Branchentrends, Geschäftspraktiken sowie Chancen und Risiken des französischen Gaming-Marktes. Ein kompaktes Zielmarkthandout fasst die wichtigsten Daten prägnant zusammen.
- **Das Briefing am Tag der Anreise** erläutert den organisatorischen Ablauf der vier Tage, liefert vertiefte Brancheninformationen und bietet Gelegenheit zum ersten Networking untereinander.
- **Teilnahme an der Paris Game Biz:** Frankreichs führendes B2B-Premium-Event verbindet ausgewählte Studios mit über

25 internationalen Publishern (u. a. Sony, Kepler, Nintendo). Neben hochkarätigen Keynotes und Panels besteht die Möglichkeit, das eigene Projekt vor einem Fachpublikum aus 120 Branchenprofis aus mehr als 11 Ländern vorzustellen.

- **Individuelle Geschäftstermine & Standortbesuche:** Exklusive B2B-Gespräche mit gezielt ausgewählten Studios und Publishern auf der Paris Game Biz. Ergänzt wird das Programm durch einen Besuch des Innovationshubs **Paris&Co**, dessen spezialisierte Abteilung für Computer- und Videospiele die Vernetzung mit lokalen Entwicklungsstudios ermöglicht.

Informationen zum Markt

Der französische Markt für Computer- und Videospiele gehört zu den dynamischsten und innovativsten in Europa. Mit einem beeindruckenden **Marktvolumen von 61 Milliarden Euro** im Jahr 2023 bietet Frankreich deutschen Unternehmen eine Vielzahl an Geschäftsmöglichkeiten. Die starke Entwicklung der Branche in der Nach-COVID-Zeit verdeutlicht das **Wachstumspotenzial** trotz herausfordernder makroökonomischer Bedingungen.

Potenziale für deutsche Unternehmen

Diversität der Spielerprofile:

Über 44 % der französischen Bevölkerung im Alter von 15 Jahren und älter spielen regelmäßig Videospiele, was eine breite Basis an potenziellen Kundinnen und Kunden schafft. Die Diversität der Spielerprofile in Frankreich zeigt, dass sowohl jüngere als auch ältere Generationen aktiv am Gaming teilnehmen. Ein **Viertel** der Französisinnen und Franzosen spielt auf **Konsolen** und **ein Drittel auf PCs**, wobei es deutliche Unterschiede in den demografischen Profilen der Spielenden gibt. Das Durchschnittsalter der französischen Spielenden variiert je nach Plattform und Spieltyp – Konsolenspielende sind im Durchschnitt 36 Jahre alt, während PC-Spielende tendenziell etwas älter sind, mit einem Durchschnittsalter von 48 Jahren. Jüngere Spielende im Alter von 15 bis 24 Jahren machen einen signifikanten Anteil der Konsolenspielenden aus, während die Altersgruppe der 25- bis 49-Jährigen ebenfalls stark vertreten ist. Diese Altersverteilung zeigt, dass Gaming in Frankreich **generationsübergreifend** beliebt ist.

Französische Hersteller und Entwickler: Frankreich ist nicht nur ein bedeutender Markt für Gaming-Konsumierende, sondern auch ein wichtiger Standort für Spieleentwickler und Hersteller. Das Land beherbergt über 1.200 Unternehmen im Gaming-Bereich, von denen mehr als 60 % Entwicklungsstudios sind. Diese Unternehmen konzentrieren sich hauptsächlich in der **Region Île-de-France**, die als Zentrum der französischen Spieleindustrie gilt. Zu den

bekanntesten französischen Spieleentwicklern gehört Ubisoft, ein weltweit führendes Unternehmen mit bekannten Titeln wie „Assassin’s Creed“, „Far Cry“ und „Just Dance“. Ubisoft ist bekannt für seine Innovationskraft und hat sich durch kontinuierliche Expansion und den Aufbau eines globalen Netzwerks von Entwicklungsstudios einen Namen gemacht



Regulatorische Rahmenbedingungen:

Der französische Gaming-Markt profitiert von staatlicher Unterstützung durch Initiativen und Förderprogramme wie die Steuergutschrift für Videospiele (CIJV) oder Creative Europe MEDIA. **Steuerliche Anreize** und **spezielle Fördermaßnahmen** machen Frankreich zu einem attraktiven Standort für die Branche und bieten deutschen Investoren und Entwicklern entscheidende Vorteile für eine erfolgreiche Marktpositionierung.

Vorläufiges Programm (Änderungen vorbehalten)

Mittwoch, 24. September 2025	- Webinar zum französischen Zielmarkt (10h00 – 12h00)
Montag, 27. Oktober 2025	- Individuelle Anreise nach Paris - Welcome & Briefing in der AHK Frankreich: Marktüberblick und erste Networking-Gelegenheiten - Get-Together & Dinner mit französischen Branchenkollegen – erste Kontakte in entspannter Atmosphäre
Dienstag, 28. Oktober 2025	- Deep Dive in die Pariser Gaming-Szene: Besuch bei Paris&Co, dem Innovationshub mit über 500 Start-ups, darunter eine eigene Abteilung für Games - Interkulturelles Pitch-Training & Workshop: „Wie überzeuge ich französische Publisher & Investoren?“ - Behind the Scenes: Exklusiver Besuch eines führenden französischen Entwicklungsstudios & Austausch mit den Gründern
Mittwoch und Donnerstag, 29. und 30. Oktober 2025	- VIP-Zugang zum Paris Game Biz – dem Premium-B2B-Event für die europäische Gaming-Branche - Garantierte B2B-Meetings mit individuell ausgewählten Studios & internationalen Publishern - Inspirierende Keynotes & Panels mit führenden Experten der Branche - Pitch vor Fachpublikum: Ihre Chance, Investoren und Partner zu überzeugen - Paris Game Biz Party – neue Kontakte in informeller Atmosphäre knüpfen

Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Es können maximal zwölf Unternehmen teilnehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben. Die Teilnehmenden tragen ihre individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten selbst. Der Eigenanteil beträgt in Abhängigkeit der Größe des Unternehmens:

- **500 EUR (netto)** für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Beschäftigten
- **750 EUR (netto)** für Unternehmen mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Beschäftigten
- **1.000 EUR (netto)** für Unternehmen ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Beschäftigten

Interessensbekundung

Voranmeldungen erfolgen über die offizielle Website:
[Geschäftsanhaltung: Computer- und Videospielebranche](#)
Anmeldeschluss: 27.06.2025

Ansprechpartner

Monika Butterbrodt / Lorenz Wiedemann
Deutsch-Französische Industrie- und Handelskammer
(AHK Frankreich), 18 rue Balard, 75015 Paris

Tel MB: +33 (0)1 40 58 35 23 / (0)7 49 63 46 45

mbutterbrodt@francoallemand.com

Tel LW: +33 (0)1 40 58 35 23 / (0)6 52 70 34 18

lwiedemann@francoallemand.com

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Partner:



Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



Deutsch-Französische Industrie- und Handelskammer
Chambre Franco-Allemande de Commerce et d'Industrie

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz



MITTELSTAND GLOBAL
MARKTERSCHLIEßUNGS-PROGRAMM FÜR KMU



Initiative Kultur- & Kreativwirtschaft der Bundesregierung